



So erkennt man ein gutes Zoofachgeschäft

Quelle: Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe e.V.
(<http://www.zzf.de/tips/artikel/9.html>)

- Das Personal muss **sich Zeit nehmen** für eine ausführliche Beratung. Es muss in der Lage sein, fachlich qualifiziert Auskunft zu geben. Vor allem beim Tierkauf ist Aufklärung über die artgerechte Haltung besonders wichtig. Als Kunde sollte man sich nicht scheuen, das Geschäft zu verlassen, wenn man sich ungenügend beraten fühlt.
- Die angebotenen Tiere sind für die **Heimtierhaltung** geeignet, d. h. ihre Ansprüche an Futter- und Umweltbedingungen können vom Halter problemlos erfüllt werden.
- Die Tiere stammen überwiegend aus **Nachzuchten**. Sie reagieren deshalb auf den menschlichen Kontakt weniger scheu und lassen sich leichter eingewöhnen.
- Besonders **anspruchsvolle Tierarten** sind mit einem roten Punkt, teilweise mit einem Info-„i“, gekennzeichnet. An dieser Markierung erkennt der Kunde, dass zur artgerechten Haltung dieser Tiere spezielle Kenntnisse erforderlich sind.
- Der Umgang mit den Tieren** ist umsichtig und verantwortungsvoll. In guten Fachhandlungen findet man saubere und große Käfige, die artgerecht ausgestattet sind. Kontaktfreudige Tiere werden gesellig gehalten, ruhebedürftige Arten sind abseits der Kunden untergebracht. Die Tiere sind vor Streichelversuchen der Kunden geschützt.
- Ein guter Zoofachhändler legt Wert auf **artgerechtes Zubehör** (ausreichende Käfiggrößen) und Naturmaterialien (z. B. Schlafhäuschen aus unbehandeltem Holz).
- Tierschutzwidriges Zubehör (zum Beispiel Goldfischgläser, Hamsterkugeln oder Vogelrundkäfige) wird nicht angeboten. Derartige Artikel gehören nicht in ein verantwortungsvolles Geschäft.
- Von einem unüberlegten Heimtierkauf wird ein guter Zoofachhändler abraten. Stattdessen bietet er Fachliteratur an, damit sich der Kunde **in aller Ruhe** über die Bedürfnisse seines zukünftigen Heimtiers informieren kann.
- Für Heimtiere wird **keine** Preiswerbung betrieben. In Geschäften, die Heimtiere als **Sonderangebot** anbieten, steht das Wohl der Tiere sicherlich nicht an erster Stelle. Solche Geschäfte sollte man als Tierfreund meiden.
- In einem guten Zoofachgeschäft ist der Kunde mit seinen Fragen und Problemen auch **nach dem Kauf** willkommen. Man wird versuchen, ihm mit fachlicher Beratung und Praxiserfahrung zur Seite zu stehen.